

Anfragen zum Plenum

in der 47. Kalenderwoche

Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

Benjamin Adjei
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, ob für bayerische Ermittlungsbehörden die Möglichkeit besteht, IT-Sicherheitslücken, über die sie Kenntnis erlangt haben, nicht an die entsprechenden Hersteller weiterzuleiten, ob bayerische Ermittlungsbehörden in den zurückliegenden 5 Jahren IT-Sicherheitslücken erworben/angekauft haben, um diese für Ermittlungszwecke zu nutzen, und wie sie den Ankauf und das Offenhalten von IT-Sicherheitslücken aus Sicht der Sicherheit und des Schutzes von Kritischer Infrastruktur bewertet?

Horst Arnold
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, in wie vielen Fällen in Bayern seit der aktuellen Änderung des Polizeiaufgabengesetzes Präventionshaft beantragt wurde (bitte mit genauer Angabe der einzelnen polizeilichen Dienststellen), gerichtlich angeordnet wurde (bitte mit Angabe der jeweiligen Haftdauer und des einzelnen Gerichts) und wie viele Personen sich derzeit in Justizvollzugsanstalten (JVA) in Präventionshaft befinden (bitte mit Angabe des jeweiligen Lebensalter der Personen und Nennung der jeweiligen JVA)?

Inge Aures
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, nachdem sie Ende 2020 alle Vereine der Heimat- und Brauchtumspflege einschließlich Faschingsvereine mit max. 2.000 Euro unterstützt hat, wie genau, mit welcher Summe und wann die brauchtumstreibenden Faschings-, Fastnacht- und Karnevalsgesellschaften aufgrund der explosionsartigen Steigerung der Energiekosten finanziell aktuell unterstützt werden sollen?

Johannes Becher
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Personen mit einem im Ausland erworbenen Examen oder Bildungsabschluss aus Nicht-EU-Ländern in den letzten fünf Jahren einen Antrag im Freistaat Bayern stellten, um ihre Qualifikation für die Aufnahme einer Arbeit als Kita-Fach- oder Ergänzungskraft in Bayern anerkennen zu lassen (bitte nach Herkunftsländern aufgeteilt angeben), wie viele von den gestellten Anträgen waren erfolgreich (bitte aufgeteilt nach Regierungsbezirken) und welche Mindestvoraussetzungen müssen Kita-Fach- oder Ergänzungskräfte aus der Ukraine erfüllen, um anerkannt zu werden (beispielsweise Berufsjahre in

der Ukraine, Studium o. a.)?

Franz Bergmüller
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie sich die Summe des Kirchensteueraufkommens in Bayern, die die Finanzämter in Bayern für die Kirchen einziehen, entwickelt (bitte für diese Legislatur bis inkl. 2022, ggf. geschätzt, und die jeweiligen Kirchen getrennt offenlegen), wie viel Prozent der oben abgefragten Summe sie bei jeder der Kirchen dafür einbehält, dass ihre Finanzämter für diese Kirchen einen Teil der Arbeit übernehmen, die die Kirchen sonst selbst für den Einzug der Kirchensteuer übernehmen müssten (bitte für diese Legislatur bis inkl. 2022, ggf. geschätzt, offenlegen) und aus welchen Gründen sieht sie die oben abgefragte Praxis im Vergleich zu einer kompletten Trennung von Kirche und Staat als vorteilhaft an (bitte ausführlich darlegen, auch vor dem Hintergrund, dass alle anderen Religionsgemeinschaften eine solche komplette Trennung von Kirche und Staat seit mindestens Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, erfolgreich praktizieren und die beiden Kirchen – gemessen hieran – ggf. inzwischen eine Minderheit sind)?

Cemal Bozoğlu
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Nachdem Medien von schwerer Brandstiftung am 31. Oktober 2022 in einem Flüchtlingsheim in Krumbach ausgehen, frage ich die Staatsregierung, welche Informationen ihr diesbezüglich vorliegen, welche Ergebnisse die Kripo-Ermittlungen bisher gebracht haben und ob es Hinweise auf einen rassistischen bzw. rechtsextremen Hintergrund der Tat gibt?

Dr. Markus Böhler
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch sie den Fehlbetrag bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) zur Bezahlung der Bestelltentgelte für die gemeinwirtschaftlichen SPNV-Leistungen nach Abzug der Zuweisungen des Bundes nach dem Regionalisierungsgesetz (Regionalisierungsmittel) schätzt, inwieweit plant die BEG u. a. wegen gestiegener Energiekosten, der Corona-Epidemie, gestiegener Baukosten für die 2. Stammstrecke in München oder der Einnahmeausfälle infolge des 9-Euro-Tickets, Züge zu streichen, und welche Strecken und Zugleistungen wären betroffen?

Kerstin Celina
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Nachdem die Betreiberfirma des Steinbruchs in Thüngersheim (Fa. Benkert) im Oktober 2018 Wald gerodet hat, für die Rodungsfläche von 9,8 Hektar Wiederaufforstungsflächen in verschiedener Größe ausgewiesen wurden und nun an einem Weinberg direkt neben dem Steinbruch Hecken entfernt wurden, frage ich die Staatsregierung, auf welchen Flächen die Fa. Benkert als Ausgleichsmaßnahme der Rodung vom Jahr 2018 zur Wiederaufforstung verpflichtet wurde (bitte auf einer Karte markieren sowie auflisten mit dem Standort und der Größe), ob die Beschaffenheit des aktuellen Zustands der Vegetation auf den Wiederaufforstungsflächen die Auflagen zur Wiederaufforstung im üblichen Rahmen erfüllt (bitte auch angeben, wie Erkenntnisse zum Zustand gewonnen wurden, also beispielsweise Inaugenscheinnahme mit Datum) und ob generell beabsichtigt ist, zukünftige Ersatzpflanzungen auf Flächen, die idealerweise eine Aufwertung durch

die Ersatzpflanzungen erhalten, mit einer längeren Pflegeverpflichtung zu verbinden (beispielsweise für Bewässerung zu sorgen)?

Dr. Anne Cyron
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, in welcher Höhe sich die tatsächlichen Kosten für das staatliche bayerische Schulsystem je Schulart und dabei je Schüler im Schuljahr 2021/2022 belaufen (bitte auf die methodische Ermittlung der Kosten im Einzelnen eingehen), in welcher Höhe sich die tatsächlichen laufenden Kosten je Schüler an einer staatlichen Schule sowie die tatsächlichen laufenden Kosten je Schüler an einer privaten Schule im Schuljahr 2021/2022 ermittelten und inwieweit durch sie der kameralistischen Schulkostenberechnung für den staatlichen Schulsektor eine betriebswirtschaftliche Schulkostenberechnung gegenübergestellt wird?

Maximilian Deisenhofer
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

In Bezug auf die Regionalliga-Bayern-Begegnung zwischen Türkücü München und FC Bayern München II im Sportpark Heimstetten (19.11.2022) frage ich die Staatsregierung, welche Anzeichen der Eskalation die Polizeieinsatzkräfte wahrgenommen hatten, die einen Zugriff und in diesem Zusammenhang einen Einsatz von Pfefferspray und Schlagstöcken angeblich erforderlich machten, wie viele der Verletzten (bitte nach Stadionbesucherinnen bzw. Stadionbesucher und Einsatzkräften aufschlüsseln) durch Einwirken der Polizei (z. B. durch Reizgas- und Schlagstockeinsatz) verletzt wurden und ob sie das gewaltsame Aneignen der Zaunfahne, die aus strafrechtlicher Sicht keine verbotenen Inhalte enthält, für angemessen befindet?

Gülseren Demirel
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse 2021 und 2022 abgeschlossen wurden (bitte nach vollständig anerkannten ausländischen Berufsabschlüssen, eingeschränkter Gleichwertigkeit und negativem Bescheid unterteilen), in welchen Berufsgruppen wurden die Anerkennungsverfahren durchgeführt (bitte die Top-5-Berufe benennen und nach vollständig anerkannt, eingeschränkt gleichwertig und negativem Bescheid trennen) und wie hoch war jeweils die Quote der Anerkennungsverfahren bei Männern und Frauen in den Jahren 2021 und 2022?

Albert Duin
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie die Verfügbarkeit von Diesel-Ersatzkraftstoffen in Deutschland im Vergleich zum europäischen Ausland ist, welchen Handlungsbedarf sie sieht, die Verfügbarkeit von Diesel-Ersatzkraftstoffen in Deutschland zu erhöhen, und bei welchen Diesel-Ersatzkraftstoffen sie das größte Potenzial für die Zukunft sieht?

Katrin Ebner-Steiner
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, mit wie vielen Personen das Anker-Zentrum Deggendorf (einschließlich Außenstellen) zum Stichtag 20.11.2022 belegt ist (bitte nach jeweiliger Einrichtung/Außenstelle aufschlüsseln), für wie viele Personen diese Einrichtungen jeweils Platz bieten und aus welchen Herkunftsländern die dort Untergebrachten stammen (bitte nach Staatsangehör-

rigkeit aufschlüsseln)?

Martina Fehlner
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kitas sich im Kita-Jahr 2022/2023 an der Kampagne „Startchance kita.digital“ beteiligen, wie viele Gelder aus dem Gute-Kita-Gesetz sie eingeplant hatte, um die Kitas bei der Anschaffung von Tablets und Co. zu unterstützen, und weshalb sie nicht bereit ist, die zugesagte Förderung hierfür aus anderen Haushaltstiteln anstelle der Gelder aus dem Gute-Kita-Gesetz umzusetzen?

Matthias Fischbach
(FDP)

Bezugnehmend auf den Artikel „Offene Stellen, kranke Lehrer: Personalnot an Bayerns Schulen“ vom 16.11.2022 des BR, in der es u. a. seitens des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Informationen zu Quoten fehlender Lehrkräfte gibt („Vor einem Monat habe die Quote noch bei mehr als sechseinhalb Prozent gelegen, aktuell seien es noch knapp fünf Prozent“), frage ich die Staatsregierung, auf welcher Grundlage der aktuelle Lehrkräftemangel an bayerischen Schulen berechnet wird (bitte unter Darstellung der einzelnen Einflussfaktoren für die veröffentlichten Quoten im o. g. BR-Artikel), wie sich diese Quote seit dem Schuljahr 2022/2023 und im Schuljahr 2021/22 zum Vergleich entwickelt hat und wie sich diese entsprechend in absoluten Zahlen darstellen?

Anne Franke
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, in welcher Höhe sie Mittel für BayCHINA in den letzten fünf Jahre bereitgestellt hat (bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln), in welcher Höhe sie Mittel für nächstes Jahr eingeplant hat und wie viele Stellen innerhalb von BayCHINA geschaffen wurden, um die bayerischen Wissenschaftsakteurinnen und -akteure für „die systemischen Herausforderungen in der Kooperation mit China in Lehre und Forschung weiterhin zu sensibilisieren und noch besser vorzubereiten“ (siehe Antwort auf die Schriftliche Anfrage „Kooperationen bayerischer Hochschulen mit militärnahen chinesischen Einrichtungen“, Drs. 18/24584)?

Patrick Friedl
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Angesichts der Verschiebungen bei Würzburger Schulsanierungs- und -bauprojekten, die ausweislich der aktuellen Haushaltsplanung der Stadt Würzburg enorm lange Planungs- und Genehmigungszeiten haben, frage ich die Staatsregierung, bis wann (in Bezug auf diese offensichtlichen Verzögerungen) mit schulaufsichtlichen Genehmigungen durch die Regierung von Unterfranken zu rechnen ist bei den Sanierungs- und Bauprojekten der Grundschule Hubland (in Planung), Max-Dauthendey-Grundschule, Mönchberg-Schule, Pestalozzi-Schule, Jakob-Stoll-Realschule sowie dem Riemenschneider-, Siebold-, Wirsberg- und Röntgen-Gymnasium (bitte nach Schule, Zeithorizont für die schulaufsichtliche Genehmigung und Benennung der Gründe für die verzögerte Bearbeitung aufgeschlüsselt), welchen Beitrag sie leistet, dass die Schülerinnen und Schüler in Würzburg in den genannten Schulen möglichst zeitnah bessere Lernbedingungen durch Sanierung der Schulgebäude bekommen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulen und Beitrag) und was tut sie, um schulaufsicht-

liche Genehmigungsverfahren grundsätzlich zu erleichtern bzw. zu beschleunigen?

Barbara Fuchs
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Ausgaben im Rahmen des 120 Mio. Euro-Automobilfonds des Freistaates seit dem Jahr 2020 getätigt wurden (bitte nach den einzelnen Jahren aufschlüsseln), in welcher Höhe die Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltstiteln bereits genutzt worden sind (bitte je nach Haushaltstitel aufschlüsseln) und in welcher Höhe Ausgaben im Rahmen der IAA Mobility 2023 eingeplant sind?

Thomas Gehring
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Behörden wie Wasserwirtschaftsamt, untere Naturschutzbehörde oder andere waren über Maßnahmen der Alpengeossenschaft zum Eingriff in den Rappelalpbach informiert, welche Absprachen gab es zwischen den zuständigen Behörden und den Auftraggebern (bitte mit Nennung der Auftraggeber) und gab es Angaben/Informationen/Anzeigen von im Gebiet befindlichen Behördenvertreterinnen bzw. Behördenvertretern oder aus der Bevölkerung, die zu einer Intervention seitens der Behörden hätten führen können?

Richard Graupner
(AfD)

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Massenmigration nach Bayern frage ich die Staatsregierung, in welchen Gemeinden sich sämtliche Gemeinschaftsunterkünfte und Aufnahmeeinrichtungen zur Unterbringung von Asylbewerbern befinden, in welchen Gemeinden die Errichtungen solcher Unterkünfte und Einrichtungen geplant sind und wie der Planungsstand der Errichtung einer solchen Unterkunft respektive Einrichtung im Markt Waal, Bezirk Schwaben, ist?

Martin Hagen
(FDP)

Vor dem Hintergrund des Berichts aus der Kabinettsitzung vom 21. Januar 2020 über das Gesamtkonzept zur Erinnerungsarbeit, den dazugehörigen Einschätzungen des Staatsministers für Bildung und Kultus Prof. Dr. Michael Piazolo in der Süddeutschen Zeitung („Größenordnung 200 Millionen plus“) und den jüngsten Berichten über die weitere Entwicklung des Erinnerungsorts auf dem ehemaligen KZ-Außenlager Kaufering VII frage ich die Staatsregierung, welche Entwicklungen es jeweils zu den einzelnen, stichpunktartig genannten Projekten im Bericht aus der Kabinettsitzung mittlerweile gibt (bitte hierbei sowohl auf wichtige Meilensteine in der Planung und Umsetzung sowie auf in Aussicht stehende Fertigstellungszeiträume eingehen), wie stellen sich aktuell die Kosten je Projekt und insgesamt im Vergleich zur Äußerung des Staatsministers aus 2020 dar (bitte möglichst konkrete Werte bzw. Schätzungen für die Projektkosten und ggf. seitens des Bundes gewährte oder in Aussicht gestellte Mittel separat darstellen) und inwiefern eine ganzheitliche Erfassung der für die Erinnerungsarbeit relevanten Orte aus der NS-Zeit in Bayern erfolgt ist bzw. noch erfolgen soll?

Prof. Dr. Ingo Hahn
(AfD)

Vor dem Hintergrund, dass am 16.11.2022 die Staatsanwaltschaft zusammen mit dem Polizeipräsidium Niederbayern in den Geflügelschlachtbetrieben Geflügelschlachtereie Gross GmbH und

Oberschwäbische Geflügel GmbH Hausdurchsuchungen durchführte (Hintergrund sind Vorwürfe, dass das Unternehmen seit Jahren aufgetaute Ware als Frischware verkauft sowie herkömmlich erzeugte Produkte mit einem Biosiegel versehen haben soll), frage ich die Staatsregierung, wann das Unternehmen vor der staatsanwaltschaftlich angeordneten Hausdurchsuchung in den letzten fünf Jahren von einer Behörde kontrolliert wurde (bitte nach Jahren und Niederlassungen sowie Behörde aufschlüsseln), wie diese Kontrollen jeweils abliefen (bitte Anzahl der zur Kontrolle entsandten Behördenmitarbeiter angeben sowie die Dauer und den Ablauf der Kontrolle angeben) und welche Ergebnisse die Kontrollen der letzten fünf Jahre bei den jetzt durchsuchten Betrieben ergaben (bitte entdeckte Mängel und angemahnte Verbesserungen sowie verhängte Strafen angeben)?

Ludwig Hartmann
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Hiermit frage ich die Staatsregierung, wie viele Kommunen in Bayern aktuell keinen genehmigungsfähigen Haushalt aufstellen konnten, da ihre Schuldenlast so hoch war, dass sie ihre Pflichtaufgaben nicht mehr ausreichend finanzieren konnten, und wie hoch die durchschnittliche Schuldenlast und die durchschnittliche Schuldenquote aller bayerischen Kommunen sind?

Christina Haubrich
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Kriterien für die Entscheidung für einen Neubau und gegen eine Sanierung der Uniklinik Augsburg ausschlaggebend waren, welche Rolle dabei klimafreundliche Gesichtspunkte inkl. der damit verbundenen Nachhaltigkeitskriterien sowie die Green Hospital Initiative spielten und was ist bezüglich einer Weiter- oder Umnutzung des Altbaus geplant?

Elmar Hayn
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Vor dem Hintergrund, dass die sozialen Auffälligkeiten in den Schulen in letzten 2,5 Jahre stark zugenommen haben und in vielen Klassen aktuell viel Zeit zum Streitschlichten aufgewendet werden muss, die dann bei der Unterrichtsvermittlung fehlt, frage ich die Staatsregierung, ob eine Vereinfachung der Verfahren und Genehmigungsbedingungen zur Einstellung von Sozialarbeiterinnen und -arbeitern an Schulen angedacht ist (bitte ggf. konkrete Ausgestaltung darstellen), welche Unterstützungen und Fördermaßnahmen sie bietet und welche Erkenntnisse liegen ihr bezüglich der Entwicklung sozialer Auffälligkeiten von Schülerinnen und Schülern in den letzten 2,5 Jahren vor (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten und Regierungsbezirken)?

Uli Henkel
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, in welcher Höhe sie aktuell ein von Eltern zu zahlendes Privatschuldgeld je Monat/Jahr für (noch) grundgesetzkonform hält, sodass kein Verstoß gegen das Sonderungsverbot (Art. 7 Abs. 4 Grundgesetz) infolge des gezahlten Schulgeldes vorliegt, welche Einsparungs- und Entlastungseffekte entfalteten Privatschulen je Schulart im Freistaat Bayern quantitativ (Betrag in Euro und prozentuell) für den Staatshaushalt im Schuljahr 2021/2022 und welche Entlastungseffekte entfalteten Privatschulen im Zusammenhang mit dem eklatanten Lehrermangel im staatlichen Bildungsbereich und dabei dem Bildungserfolg

je Schulart im Freistaat Bayern (bitte dabei auf Schulerfolg der Privatschulen in Hinblick auf den Abiturnotendurchschnitt im Vergleich zu staatlichen Schulen eingehen)?

Dr. Wolfgang Heubisch
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie es bei „BIOTOPIA – Naturkundemuseum Bayern“ nun konkret weitergehen soll (bitte unter Nennung einer klaren Zeitschiene der Planungen sowie der neutralen Punkte, die das Voranschreiten gerade verzögern), wann das zuständige Staatsministerium dem Haushaltsausschuss des Landtags die Pläne zur Mittelfreigabe für die Erweiterung vorlegen wird und welche konkreten Finanzierungsansätze für das BIOTOPIA-Projekt diskutiert werden, um die Realisierung nicht noch weiter zu verschleppen?

Christian Hierneis
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Nachdem in Drs. 15/7629 in der Antwort auf Frage 7.c) geschrieben wurde, „Die Zweckbindungsfrist für die Nutzung leistungssportlicher Anlagen beträgt 25 Jahre“, frage ich die Staatsregierung, was „Zweckbindungsfrist“ konkret bedeutet (bitte genaue Definition) und ob „Zweckbindungsfrist“ z. B. bedeutet, dass der Zweck der Förderung 25 Jahre lang umgesetzt werden muss (also z. B. bei Förderungen für den Skipistenausbau muss die geförderte Skipiste verpflichtend 25 Jahre lang genutzt und deshalb jedes Jahr wieder präpariert und bei Schneemangel mit Schneekanonen beschneit werden etc., sonst endet die Förderung sofort und auch für die Zukunft und/oder die Förderung muss zurückgezahlt werden, wenn die geförderte Skipiste z. B. einen Winter lang nicht präpariert/beschneit etc. wird), oder ob „Zweckbindungsfrist“ z. B. bedeutet, dass die Förderung nur für den geförderten Zweck ausgegeben werden darf und die Förderung unabhängig davon, ob die Skipiste jährlich genutzt/präpariert/beschneit etc. wird, 25 Jahre lang bezahlt wird?

Dr. Helmut Kaltenhauser
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie sie die Versorgungslage mit Hebammen in Unterfranken im Allgemeinen einschätzt (bitte Betreuungsschlüssel nach Landkreisen angeben), wie sichergestellt wird, dass der Rechtsanspruch auf Hebammenbetreuung von Schwangeren und bis zu 12 Wochen nach der Geburt in Unterfranken durchgesetzt wird und wie viele Geburtsstationen in Unterfranken in den vergangenen vier Jahren geschlossen worden bzw. von der Schließung bedroht sind (bitte jeweils die Gründe nennen)?

Paul Knoblich
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, ob bei der Erweiterung und Sanierung des Justizzentrums in Schweinfurt die Installation von Photovoltaikanlagen überprüft wurde, falls ja, wird eine Photovoltaik installiert und falls nein, wie ist das mit der Aussage des Staatsministers für Wohnen, Bau und Verkehr Christian Bernreiter vom 06.04.2022 „Wir stehen klar zu dem Ziel, auf so vielen staatlichen Dächern wie möglich Photovoltaikanlagen zu bauen“ in Einklang zu bringen?

Claudia Köhler
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, in welcher Höhe die bayerischen Stellen in Kooperation mit den Jobcentern Bundesmittel in den

GRÜNEN)

Jahren 2020/2021/2022 verwendet haben, wie hoch war der Etat insgesamt, der zur Verfügung stand, und wie hoch werden die Mittel voraussichtlich 2023 sein?

Sebastian Körber
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, welche Gründe gegen eine Umsetzung der Elektrifizierung der Franken-Sachsen-Magistrale aus bayerischen GVFG-Mitteln (GVFG = Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) bzw. anderweitigen Vorfinanzierungsmitteln sprechen, welche Initiativen hat der Freistaat Bayern ergriffen, um die Realisierung einzelner Elektrifizierungsabschnitte (z. B. durch den Einsatz alternativer Antriebstechnologien wie Batteriehybridtriebzüge) zu ermöglichen und wie hat sie bei der Erarbeitung der aktuellen Nutzen-Kosten-Untersuchung zur 2. S-Bahn-Stammstrecke in München konkret mitgewirkt (bitte um Darstellung sowohl der passiven als auch der aktiven Rolle)?

Andreas Krah
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, von welchem Zeitpunkt sie vor dem Hintergrund des laufenden Gesetzgebungsprozesses zur „Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften“ (Drs. 18/24592) ausgeht, um die finanzielle Ausstattung anerkannter Betreuungsvereine nach § 17 Satz 1 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) durch staatliche Zuschüsse des Freistaates Bayern für die betroffenen Vereine verlässlich zu regeln, wie können die erforderlichen Personal- und Sachkosten für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Betreuungsvereine nach § 15 BtOG bis dahin gedeckt werden und bis wann wird die von der Staatsregierung als Anerkennungsbehörde bestimmte Regierung von Mittelfranken die anerkannten Betreuungsvereine verlässlich über die Höhe der Zuschüsse informieren können?

Christoph Maier
(AfD)

Regelmäßig werden Ordnungswidrigkeitsverfahren im Rahmen von Verstößen gegen die Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV) geführt, weshalb ich die Staatsregierung frage, wie viele Ordnungswidrigkeitsverfahren seit Beginn der sog. Coronapandemie in Bayern wegen Verstoßes gegen die BayIfSMV geführt wurden (bitte nach jeweils gültiger BayIfSMV auflisten), wie viele Ordnungswidrigkeitsverfahren, die die 16. BayIfSMV oder eine frühere BayIfSMV betreffen, noch nicht abgeschlossen wurden und wie hoch die Summe der Bußgelder ist, die seit der 1. BayIfSMV in diesem Zusammenhang erlassen wurden?

Gerd Mannes
(AfD)

Aus Anlass der Durchsuchungsmaßnahme der Arbeitsräume der AfD-Fraktion im Landtag am 10.11.2022 aufgrund eines längst vom Videokanal der AfD-Fraktion gelöschten Videos des Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn vom 10.01.2021 frage ich die Staatsregierung, ob sie einen weiteren Beispielfall benennen kann, wonach die Fraktionsräume einer parlamentarischen Oppositionspartei nicht aufgrund Verdachts auf Hoch- oder Landesverrat, sondern aufgrund eines angeblichen, nahezu zwei Jahre zurückliegenden Privatklagedelikts, das zudem noch dazu sofort wieder rückgängig gemacht wurde, behördlich durchsucht und deren Un-

terlagen beschlagnahmt und untersucht wurden, ist die Staatsregierung bereit einzuräumen, dass die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft (StA) München I ausweislich der Begründung des Durchsuchungsbeschlusses vom 01.08.2022 von vornherein gemäß § 152 der Strafprozessordnung (StPO) von einer Verdachtslage in Richtung des namentlich genannten Prof. Dr. Ingo Hahn ausgehen, sodass das Verfahren gemäß § 8 der Aktenordnung (AktO) regulär als AR-Vorgang registriert und gemäß Art. 28 der Bayerischen Verfassung (BV) und der Nrn. 192, 192a Abs. 2 Buchst. d der Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren dem Immunitätsausschuss des Landtages zur Genehmigung von beabsichtigten Ermittlungen zur Aufklärung der näheren Umstände und weiterer Beteiligter hätte vorgelegt werden müssen, und ist sie bereit einzuräumen, dass in der soeben beschriebenen Vorgehensweise – nämlich das Verfahren trotz eines bekannten Verdächtigen entgegen § 152 StPO und § 47 Abs. 1 der AktO anstatt eines VR-Vorgangs als „UJs-Verfahren“ zu führen – die Absicht lag, missbräuchlich und manipulativ die verfassungsrechtlichen (Art. 16a und 28 BV) Schutzvorschriften für Abgeordnete und Opposition auszuhebeln, um mit einem bisher nur von totalitären Staaten bekannten Großaufmarsch von Polizei und Justiz die Opposition auszuforschen und zugleich die Mitglieder und Wähler der AfD als demokratisch-politischen Gegner einzuschüchtern?

Helmut Markwort
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wer an den Gesprächen am 10.12.2018, 02.05.2019 und 04.11.2021 (vgl. Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Helmut Markwort vom 12.10.2022 „Kontakte zwischen Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) und Virtual Solution“) zwischen der Firma Materna Virtual Solution GmbH und dem LSI jeweils teilgenommen hat (bitte Namen und Funktion der Personen seitens der Firma Materna Virtual Solution GmbH und des LSI als auch die Leistungsebene der Personen aus den Staatsministerien angeben), welche Produkte jeweils vorgestellt wurden und ob daraufhin innerhalb der Staatsregierung weitere Analysen oder ähnliches veranlasst wurden?

Jürgen Mistol
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, ob es zutrifft, dass die Formulierung der Fragestellung des Bürgerbegehrens der CSU im Landkreis Regensburg („Sind Sie dafür, dass im Landkreis Regensburg ein Holsystem zur Sammlung von Leichtverpackungen (zum Beispiel Gelbe Tonne) unter Beibehaltung der Wertstoffhöfe eingeführt wird?“) vor Beginn der Unterschriftensammlung zur Prüfung auf Rechtmäßigkeit an das entsprechende Staatsministerium eingereicht wurde¹, in welchem Umfang haben Staatsministerien in der aktuellen Legislaturperiode vergleichbare Prüfaufträge für Formulierung von Bürgerbegehren durchgeführt und durch wen wurden diese Prüfaufträge jeweils eingereicht?

¹ <https://www.mittelbayerische.de/region/regensburg-land-nachrichten/vernichtenderechtsauffassung-hat-die-csu-fuer-die-gelbe-tonne-geflunkert-21364-art2170008.html>

Hep Monatzeder
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Maßnahmenpakete der Kommunen im Rahmen des EU-Sonderfonds „Innenstädte beleben“ vonseiten der Staatsregierung gefördert wurden, gibt es vonseiten der Staatsregierung vorgeschriebene Höchstfördermengen für die in den Paketen enthaltenen Einzelmaßnahmen und zugehörigen Projekte/Ausschreibungen und welche weiteren formalen und inhaltlichen Vorgaben gibt es vonseiten des Freistaates für durch den Sonderfonds ermöglichte Projektausschreibungen, die von den Kommunen derzeit vielerorts durchgeführt werden?

Ruth Müller
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, ob sich die Wohneigentums- bzw. Mieterquote in den Regierungsbezirken entwickelt hat und wie viele Wohnungsgenossenschaften mit welchem Mitgliederbestand es in Bayern gibt (bitte auflisten pro Regierungsbezirk und für Bayern insgesamt mit prozentualer Entwicklung der Jahre 2017 bis 2022)?

Alexander Muthmann
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Vorrang- und Vorbehaltsgebiete gegenwärtig für die Errichtung von Windkraftanlagen (Nr. 6.2.2. des Landesentwicklungsprogramms – LEP – Bayern) und für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen (Nr. 6.2.3. des LEP Bayern) in den Regionalplänen ausgewiesen sind (bitte je Planungsregion Nennung der Zahl dieser Gebiete), welche Fläche diese jeweils einnehmen (bitte diese Fläche auch in Relation zur gesamten Regionsfläche angeben) und wie sich die Zahl und die Fläche dieser Gebiete in den letzten fünf Jahren verändert haben?

Verena Osgyan
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Studierende (in absoluten Zahlen und in Prozent) in Bayern armutsgefährdet sind (bitte aufschlüsseln nach Hochschulstandorten und Geschlecht), welche Faktoren zu dieser Situation führen und welche Maßnahmen sie ergreift, um dieser Situation entgegenzuwirken?

Tim Pargent
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Vor dem Hintergrund des im Rahmen des ersten Entlastungspakets der Bundesregierung beschlossenen Heizkostenzuschusses frage ich die Staatsregierung, wann dieser nach ihrer Kenntnis an die Empfängergruppen in Bayern ausgezahlt wurde, ob es einen einheitlichen Auszahlungstermin gab und, falls nein, wie hoch die aktuelle Auszahlungsquote ist (bitte prozentual und absolut angeben)?

Franz Josef Pschierer
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, ob Vertreter der Staatsregierung oder anderer bayerischer Behörden seit 2019 im Zusammenhang mit Gesprächen oder Verträgen zur Lieferung des Covid-19-Impfstoffes Sputnik V Kontakt zu [REDACTED] hatten (u. a. Firma EagleBurgmann), wenn ja, worum ging es konkret bei diesen Kontakten und auf wessen Initiative kam es zu diesen Kontakten?

Doris Rauscher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Rechnung der Aussage der Staatsregierung zugrunde liegt, dass Bezieherinnen und Bezieher des geplanten Bürgergeldes im Monat mehr Geld zur Verfügung hätten als ein Paar mit zwei Kindern und einem Job auf Mindest-

loohniveau, welche Zuschüsse (bspw. Wohngeld oder Kinderzuschlag) wurden in die Rechnung für die arbeitende Familie mitberechnet und inwiefern übersteht die zugrundeliegende Studie für die Beispielrechnung eine kritische Überprüfung (bspw. mit Blick auf die genannten Zuschüsse)?

Markus Rinderspacher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, zu welchem (Zwischen-)Ergebnis kommt sie hinsichtlich der Geltendmachung etwaiger Schadenersatz- oder Rückabwicklungsansprüche nach Einsichtnahme in das vom Untersuchungsausschuss „Maske“ in Auftrag gegebene Sachverständigengutachten des Ift Rosenheim zu den Emix- und Lomotex-Beschaffungen insbesondere in Bezug auf Gerichtszuständigkeit, anwendbares Recht und Verjährung (bitte konkrete Überlegungen und ggf. bereits eingeleitete Schritte nennen)?

Dr. Martin Runge
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, ob sie in der Verlängerung der Betriebszeiten des Jagdparcours Oberbayern, Ostermoos 1 in 82285 Hattenhofen, vertreten durch die Jagdparcours Oberbayern Verwaltungs GmbH, Pfaffenhofen, von bis dato Mittwoch und Donnerstag 10.00 bis 18.00 Uhr sowie Samstag 09.00 bis 16.00 Uhr auf Dienstag bis Freitag jeweils 09.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 09.00 bis 16.00 Uhr, also von wöchentlich 23 Stunden auf 43 Stunden, was annähernd einer Verdoppelung der Betriebszeiten entspricht, nur eine „unwesentliche Änderung“, „die (...) keiner Genehmigung bedarf“, so wie dies das Landratsamt Fürstentfeldbruck dem Betreiber der Anlage mit Schreiben vom 13. Oktober 2022 kundgetan hat, sieht?

Julika Sandt
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Anträge auf Versetzung/Übernahme in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Lehreraustauschverfahrens von angehenden Referendaren aus Bayern in den Jahren 2019 – 2022 gestellt wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Lehramtsart, gewünschtes Bundesland und Ergebnis des Antrags), wie viele Anträge auf Versetzung/Übernahme in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Lehreraustauschverfahrens von im Dienst beschäftigten Lehrkräften in den Jahren 2019 – 2022 gestellt liegt (bitte aufgeschlüsselt nach Lehramtsart, gewünschtes Bundesland und Ergebnis des Antrags) und wie viele erfolgreiche Tauschverfahren es in diesem Zusammenhang mit anderen Bundesländern in den Jahren 2019 – 2022 gegeben hat (bitte aufgeschlüsselt nach Lehramtsart und Regierungsbezirk)?

Jan Schiffers
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie der Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren gegen die einzelnen mutmaßlichen Täter ist, wie sie den Vorwurf der CSD-Organisatoren, die am Tatort erschienenen Polizeibeamten hätten sich „rassistisch“ verhalten, bewertet und ob im Rahmen des CSD in Bamberg weitere Straftaten begangen worden sind, die zu strafrechtlichen Ermittlungsverfahren geführt haben?

Toni Schuberl
(BÜNDNIS 90/DIE

Ich frage die Staatsregierung, inwiefern Gefangene bei ihrem Haftantritt relevante Informationen (ihre Rechte und Pflichten,

GRÜNEN)

Hausordnung, Sicherheitshinweise etc.) in schriftlicher Form erhalten, in welchen Sprachen (inkl. leichter Sprache) liegen diese schriftlichen Informationen in Justizvollzugsanstalten vor und inwiefern unterstützt sie die Justizvollzugsanstalten dabei, professionelle Übersetzungen in möglichst vielen Sprachen anzubieten?

Stephanie Schuhknecht
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, ob es die europäischen Regelungen ihrer Auslegung nach zulassen, dass ein in einem anderen Land schutzberechtigter Geflüchteter (z. B. in Griechenland) auch nach einem nur sehr kurzen Aufenthalt im Schutzland mittels eines Arbeits- oder Ausbildungsvisums legal nach Deutschland oder in ein anderes EU-Land kommt und damit das nach den Dublin-Regeln vorgesehene Land einfach „wechselt“ (vorausgesetzt es besteht keine Einreisesperre in das Wunschland, die Identität ist geklärt und es liegen keine Straftaten vor), auf welche obergerichtliche Rechtsprechung zur Frage von Rückführungen in Deutschland befindlicher Geflüchteter mit Schutzstatus in Griechenland nach Griechenland bezieht sich sie bei ihren Entscheidungen ggf. und wie rechtfertigt sie, dass sie sich weiterhin an der Rückführung von Geflüchteten mit Schutzstatus in Griechenland nach Griechenland beteiligt, obwohl gerade die Lage von zurückgekehrten Schutzberechtigten dort äußerst prekär ist (bitte ausführlich begründen)?

Katharina Schulze
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Menschen im Jahr 2021 in Bayern Opfer häuslicher Gewalt wurden (bitte nach Geschlecht, Delikt und nach versuchten bzw. vollendeten Taten aufschlüsseln), wie viele der Opfer lebten mit dem/der Tatverdächtigen in einem gemeinsamen Haushalt und wie viele Hilfersuchen zur Unterkunft im Frauenhaus mussten im Jahr 2021 wegen Platzmangel abgewiesen werden?

Stefan Schuster
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, ob die Regelungslage für die Regelfälle zur Anordnung von Trauerflor geändert wurde, sodass bei tödlichen Unglücksfällen von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten der Polizei im Einsatz Trauerflor angeordnet werden kann?

Anna Schwamberger
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Physiotherapeutinnen und -therapeuten mit einer im Ausland erworbenen Ausbildung in den letzten fünf Jahren einen Antrag im Freistaat Bayern stellten, um ihre Qualifikation für die Aufnahme der Arbeit in Bayern anerkennen zu lassen (bitte nach Herkunftsländern aufgeteilt angeben), wie viele von den gestellten Anträgen waren erfolgreich (bitte aufgeteilt nach Regierungsbezirken) und welche Mindestvoraussetzungen müssen Physiotherapeutinnen und -therapeuten aus der Ukraine erfüllen, um anerkannt zu werden (beispielsweise Berufsjahre in der Ukraine, Studium o. a.)?

Gisela Sengl
(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, in wie vielen Kauffällen landwirtschaftlicher Flächen innerhalb der letzten zehn Jahre in Bayern wurde das Vorkaufsrecht entweder durch einen Landwirt oder die Bayerische Bauernverband Landsiedlung ausgeübt, welche Belange werden innerhalb eines Genehmigungsverfahrens beim Kauf

landwirtschaftlicher Fläche geprüft und welche Maßnahmen werden seitens der Staatsregierung gegen überhöhte Kauf-/ Pachtpreise unternommen?

Florian Siekmann
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Studiendaten ihrer Entscheidung zur Aussetzung der Isolationspflicht zugrunde lagen, welche Gründe sie darüber hinaus zu dieser Entscheidung bewogen haben und was ist ihre Rechtfertigung auf Kritik, beispielsweise der Arbeitnehmerunfreundlichkeit, der beginnenden Grippe-saison, mangelnder Schutz von vulnerablen Personengruppen und dem Einsatz von infiziertem Personal im medizinischen Bereich?

Ulrich Singer
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele alleinerziehende Eltern es in Bayern seit 2012 gibt (Angabe bitte tabellarisch und nach Bezirk aufgeteilt), wie viele davon sind Männer bzw. Frauen bzw. divers (Angabe bitte tabellarisch und nach Bezirk aufgeteilt) und wie hoch ist die durchschnittliche Anzahl der betreuten Kinder pro alleinerziehendem Elternteil?

Christoph Skutella
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Schülerinnen und Schüler an der individuellen Lernzeitverkürzung im neuen G9 teilnehmen, wie viele Schulen bieten hierfür die erforderlichen Seminare an und in welchem Ausmaß werden dafür zusätzliche Mittel bereitgestellt?

Ursula Sowa
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Fördermittel (bzw. Förderquote) für die geplante Ortsumfahrung um Geisfeld (Lkr. Bamberg, Verbindung der Staatsstraßen St 2276 Bg und St 2210) zu erwarten sind, auf Basis welcher Kriterien die geplante Ortsumfahrung aus Sicht der Staatsregierung zuschusswürdig ist und inwieweit kann bzw. muss eine Förderungszusage widerrufen werden, wenn sich darstellt, dass nötige Voraussetzungen für die Förderungen bereits bei Antragstellung nicht vorlagen?

Dr. Dominik Spitzer
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wann sie von der naturzerstörerischen Flussbegradigung im Rappenalptal zum ersten Mal Kenntnis erlangt hat, zu welchem Ausmaß die zuständige untere Naturschutzbehörde informiert war und wie sie gedenkt, auf diesen ungeheuerlichen Vorfall zu reagieren?

Rosi Steinberger
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Querbauwerke ohne energetische Nutzung es an Gewässern in Niederbayern gibt (bitte nach Gewässern 1., 2. und 3. Ordnung aufgliedern) und wie viele gemäß Europäischer Wasserrahmenrichtlinie bis 2027 und wie viele nach 2027 für Fische durchgängig gemacht werden sollen (bitte nach Gewässern 1., 2. und 3. Ordnung aufgliedern)?

Dr. Simone Strohmayr
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Betreuungsplätze jeweils in den schwäbischen Landkreisen für unter 3-Jährige, 3–6-Jährige und Schulkinder fehlen?

Martin Stümpfig
(BÜNDNIS 90/DIE

Nachdem in dem aktuellen Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Klimaschutzgesetzes und weiterer Rechtsvorschriften in § 1 Art. 6 die Einführung eines neuen Arti-

GRÜNEN)

kels zur Erhebung von Kkehrbuchdaten vorgesehen ist, frage ich die Staatsregierung, ob es Vorkehrungen gibt, wie diese Kkehrbuchdaten im Sinne des Klimaschutzes verwendet werden sollen, ob Kommunen Zugriff auf diese Daten bekommen und wenn ja, bis wann dies erfolgen soll?

Arif Taşdelen
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung vor dem Hintergrund, dass die Botschaft der Islamischen Republik Afghanistan in einer Verbalnote vom 28. Juli 2022 (AF/2022/110) das Auswärtige Amt darüber informierte, dass derzeit die Botschaft und die Generalkonsulate in Deutschland grundsätzlich keine neuen Passanträge annehmen können, eine Ausstellung von neuen Pässen nur in Ausnahmefällen erfolgen kann und es nicht absehbar ist, wann Anträge zur Ausstellung neuer Pässe wieder entgegen genommen und bearbeitet werden können (inkl. der Ausstellung und Korrektur von Tazkiras), und aufgrund der daraus möglichen negativen Auswirkungen für afghanische Geflüchtete, wie viele afghanische Geflüchtete sich derzeit im Freistaat Bayern aufhalten (bitte aufgeschlüsselt nach aufenthaltsrechtlichem Status inkl. Aufenthaltstitel nach Ortskräfteverfahren sowie nach Regierungsbezirk, Alter und Geschlecht angeben) und wann die bayerischen Ausländerbehörden über den Inhalt der Verbalnote (der Botschaft der Islamischen Republik Afghanistan) in Kenntnis gesetzt wurden?

Gabriele Triebel
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, nachdem nun seit einiger Zeit eine vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus geförderte und unterstützte wissenschaftliche Konzeption von Dr. Edith Raim als Grundlage für einen Förderantrag bei der Bundesrepublik Deutschland zum Umgang mit den einzig erhaltenen Original-Unterkünften von KZ-Häftlingen des Lagerkomplexes Dachau bei Landsberg am Lech (Lager VII) vorliegt und das Staatsministerium auf BR-Anfrage hin erklärt hat, man sei bereit, 2,5 Mio. Euro in „die angemessene Entwicklung des Geländes unter dem Dach der Stiftung Bayerische Gedenkstätten“ zu investieren, wann ein Vorschlag unterbreitet wird, wie die professionell geführte Gedenkstätte auf Lager VII nach Ansicht der Staatsregierung und der Stiftung Bayerische Gedenkstätten aussehen soll, ob die notwendigen, ergänzenden Fördermittel für die Errichtung einer solchen Gedenkstätte noch vor Ablauf der Antragsfrist, also spätestens bis August 2023, beim Bund beantragt werden und wann wird die Stadt Landsberg über die konkreten Planungen informiert, damit der Stadtrat auf Basis des bereits getroffenen Grundsatzbeschlusses einen entsprechenden Bebauungsplan beschließen kann?

Hans Urban
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Da nach Ablauf des Jagdjahres, spätestens bis zum 10. April, die Revierinhaberinnen bzw. Revierinhaber die mit dem 31. März abgeschlossenen und unterschriebenen Streckenlisten den Jagdbehörden vorlegen müssen und im Anschluss an die Zusammenstellung der Ergebnisse durch die Jagdbehörden eine Bewertung hinsichtlich der Erfüllung der Abschusspläne durch das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) erfolgt, wo unter anderem die Ergebnisse auf Plausibilität über-

prüft werden, frage ich die Staatsregierung, wer im StMELF prüft, ob die Informationen und Daten zum Abschluss plausibel sind (bitte jeweilige Kriterien benennen, anhand derer geprüft wird), was bedeutet „plausibel“ in diesem Kontext konkret bzw. welche Informationen oder Daten werden als „nicht plausibel“ eingestuft und sofern es unplausible Informationen oder Daten gibt, was sind die Konsequenzen?

Dr. Sabine Weigand
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Pläne (inkl. Umsetzungszeitraum) die Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen mit dem seit ca. 60 Jahren leerstehenden ehemaligen Schulhaus auf der Burg Cadolzburg verfolgt und welche Gespräche mit welchen Ergebnissen dazu in den letzten 10 Jahren stattgefunden haben (siehe dazu die Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Sabine Weigand u. a. vom 01.07.2022 auf Drs. 18/24272, Antwort zu Fragen 2.2/2.3)?

Margit Wild
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie in Bayern angestellte Lehrerinnen und Lehrer aus der Ukraine, die allgemein eingesetzt werden oder für die Sprachförderung DeutschPLUS, für die Brückenklassen oder für Angebote an beruflichen Schulen (bitte aufgliedert nach Einsatzfeldern und Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – TvÖD angeben), besoldet werden?

Andreas Winhart
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie groß die „Roboterindustrie“ in Bayern ist (wichtigste Kennzahlen wie Anzahl der Unternehmen, Anzahl der Beschäftigten und Jahresumsatz bitte angeben), wie viele Industrieroboter und Cobots sind in Bayern insgesamt installiert und welche finanziellen Fördermaßnahmen von EU-, Bundes- und Landesebene stehen bayerischen Start-ups und Unternehmen im Bereich der „Roboterindustrie“ zur Verfügung (bitte stichpunktartig auflisten)?

Christian Zwanziger
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, warum die vom Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie in Auftrag gegebene Evaluation des Seilbahnförderprogramms lediglich eine Befragung der Zuwendungsgeberinnen bzw. -geber und Zuwendungsempfängerinnen bzw. -empfänger beinhaltet, nicht aber eine Analyse der Auswirkungen der geförderten Projekte auf die einheimische Bevölkerung und die Umwelt, zum Beispiel durch energieintensive und umweltschädigende Beschneidung und die dafür notwendigen Bauwerke, welche Schlüsse zieht sie aus den Ergebnissen der Evaluation für die mögliche Fortschreibung des Seilbahnförderprogramms allgemein und wird sie wenigstens die konkreten Empfehlungen, Zuwendungsempfängerinnen bzw. -empfänger im Rahmen der Seilbahnförderung zu einem begleitenden Monitoring zu verpflichten, Verkehrsbelastungen und die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln bei der Förderung von Seilbahnprojekten sowie regionale Zusammenhänge bei der Förderung von Seilbahnprojekten endlich stärker zu berücksichtigen, beachten?